Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 32 (1972-1973)

Heft: 1

Vereinsnachrichten: 12. Jahresbericht der kantonalen Kommission für Schullichtbild, Schulfilm, Schulfunk und Schulfernsehen (Lichtbildkommission)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

12. Jahresbericht der kantonalen Kommission für Schullichtbild, Schulfilm, Schulfunk und Schulfernsehen (Lichtbildkommission)

Das Berichtsjahr ist gekennzeichnet durch vermehrte Ausleihe und Kauf unserer Lichtbilderserien. Die dadurch anfallende grosse Arbeit besorgt zum grossen Teil Frau Schlegel auf dem kantonalen Lehrmittelverlag, während Kollege J. Nold für die Produktion und die Nachlieferungen viel Freizeit aufwendet. Beiden sei einmal auch hier herzlich gedankt.

Immer wieder treffen zahlreiche Anfragen über neue Apparate und Einrichtungen, die heute im Unterricht Verwendung finden, ein. Wir sind froh, wenn wir mit unseren Auskünften und Ratschlägen Schulbehörden, Kolleginnen und Kollegen einen guten Dienst erweisen können.

Unsere Kommissionsmitglieder stellten sich ferner für Vorträge sowie für individuelle Besprechungen und Demonstrationen zur Verfügung. Darüber hinaus verfassten wir auch kurze Artikel für das Schulblatt und die Tagespresse.

Auf eigenen Wunsch trat letztes Jahr Herr Prof. Dr. H. Strohbach nach 10jähriger Mitarbeit infolge Arbeitsüberlastung aus der Kommission zurück. Wir danken ihm für seine stets fachmännische und geschätzte Mitarbeit, die sowohl durch zahlreiche vorzügliche Diapositive als auch durch mehrere Kommentare belegt ist. Als Nachfolger wählte die Regierung Kollege David Willi, Sekundarlehrer in Domat/Ems. Er hat seine Tätigkeit bereits aufgenommen, und wir wissen, dass wir einen einsatzfreudigen Mitarbeiter unter uns haben.

Die Kommission setzt sich nun wie folgt zusammen:

Präsident:
Paul Härtli, Werklehrer, Chur (seit 1960)

Mitglieder:
Josias Nold, Primarlehrer, Chur (seit 1960)

Fridolin Quinter, Sekundarlehrer, Tiefencastel (seit 1964)

David Willi, Sekundarlehrer, Domat/Ems (seit 1971)

Otto Albin, Leiter des Drucksachen- und Lehrmittelverlages Chur, von Amtes wegen (seit 1964)

Seit 12 Jahren beglücken oder langweilen wir die Kolleginnen und Kollegen mit unserem Tätigkeitsbericht. Muss das so sein? Einmal sind die bei der Gründung der Lichtbildkommission durch den BLV 1960 gesteckten Ziele im wesentlichen erreicht. Zum anderen wurde die Kommission auf unseren Antrag und mit Hilfe des BLV vom Kanton Graubünden übernommen, ohne unser Zutun umbenannt und mit weiteren Aufgaben betraut. Sie wurde auch der Lehrmittelkommission gleichgestellt.
Damit wäre eine Verpflichtung unsererseits zu einem Tätigkeitsbericht für den BLV hinfällig. Auf Wunsch des jetzt abtretenden Präsidenten, wie auch seiner Vorgänger, ziert unser Bericht immer noch die Traktandenliste der Delegiertenversammlung. Wir sind weiterhin gerne bereit, die Kolleginnen und Kollegen über Neuerwerbungen, neue Apparate und technische Hilfsmittel — so gut wir dies können — auf dem laufenden zu halten, wie wir dies auch bis heute getan haben. Wen unsere Tätigkeit besonders interessiert, kann darüber im Landesbericht das Wesentliche nachlesen.
Gerne hoffen wir, unsere Schwesterkommission, die Lehrmittelkommission, die im stillen eine grosse Arbeit leistet, sei mit unserem Vorschlag einverstanden. Wir freuen uns weiterhin auf eine erspriessliche gegenseitige Information und Zusammenarbeit zum Wohl der Bündner Schulen.

Chur, 2. September 1972

Paul Härtli